



Aktuelles aus dem Naturpark "Unteres Saaletal"

2 / 2014

*Wie wundersam ist doch ein Hügel,
der sich ans Herz der Sonne legt,
indes des Winds gehalt'ner Flügel
des Gipfels Gräser leicht bewegt.*

Christian Morgenstern



Sehr geehrte Mitglieder und Freunde des Naturparks "Unteres Saaletal",

die warme Jahreszeit lädt wieder dazu ein, die Landschaft des Naturparkgebietes zu erkunden. Zwei interessante Wanderungen, östlich und westlich des Saalelaufs, fanden bereits im Frühjahr statt. An dieser Stelle soll darüber berichtet werden.

Ein schönes Beispiel für die Zusammenarbeit des Naturparks „Unteres Saaletal“ mit lokalen Akteuren stellt die am **29. März** gemeinsam mit dem Förderverein Kultur und Geschichte Döblitz durchgeführte **Frühlingswanderung zu den Kuhschellen** dar. Die Route führte von der Döblitzer Kirche über den Goldberg durch Teich-, Lauchen- und Scharngrund und entlang der



Saale zurück nach Döblitz. Erläuterungen zur reichhaltigen Vegetation, Geologie und Geschichte des Gebietes an Ort und Stelle der interessanten Objekte machten den Teilnehmern die Landschaft anschaulich. Dazu trugen wesentlich auch Herr und Frau Simon vom Döblitzer Förderverein bei, die schon lange mit ihren jährlich stattfindenden „Kuhschellenwanderungen“ einen breiten Teilnehmerkreis begeistern. Die weiträumige Trockenrasenlandschaft

mit ihren bizarren Felsstrukturen, worauf die interessanten Landschaftsnamen wie z.B. Teufelskanzeln oder Teufelsküche hinweisen, besitzt eine reiche Naturlandschaft. Neben anderen botanischen Raritäten wurden auch die Kuhschellen, Frühlingsboten und charakteristische Vertreter der Gimritzer Porhyrkuppenlandschaft, entdeckt. Den Abschluss bildete eine vom Döblitzer Förderverein organisierte Führung durch die spätromanische Döblitzer Kirche mit anschließendem Imbiss.





Aktuelles aus dem Naturpark "Unteres Saaletal"

2 / 2014



Am **10. Mai** fand eine zweite vom Verband Naturpark „Unteres Saaletal“ organisierte **Wanderung durch das romantische Fleischbachtal** statt. Die in Rottelsdorf beginnende Route führte über eine weiträumige Agrarlandschaft in das landschaftlich kleinteilige und vielfältige Fleischbachtal. Der Weg über Elben nach Bösenburg mit seinem Burgberg endete schließlich im Rottelsdorfer Kräutergarten. Die beeindruckenden großen Gehöfte der ehemaligen Bauerndörfer zeugen von der einst großen Bedeutung der Landwirtschaft in dieser fruchtbaren Gegend. Einer der Höfe, ehemals im Eigentum eines Großgrundbesitzers, wurde mit großem Engagement nach der Wende zu einem Agrarmuseum umgestaltet.



Der Ortsbürgermeister Herr Reichardt konnte mit seinen interessanten Ausführungen wichtige Hintergrundinformationen liefern. Neben der vielfältigen Landschaft, die durch den Wechsel von Hochflächen und tiefen Taleinschnitten mit teils terrassierten Hängen geprägt ist, beeindruckten die zahlreich vorhandenen Elemente der historischen Kulturlandschaft. Wassermühlen entlang des Fleischbaches, alte Dorfkirchen und Bauerngehöfte begeisterten die Wanderer genauso wie der Bauernstein in Elben oder die Zeugen des ehemaligen Sandsteinabbaus und Steinmetzgewerbes in Bösenburg. Den Abschluss bildete die Besichtigung des liebevoll angelegten Kräutergartens in Rottelsdorf.



Aktuelles aus dem Naturpark "Unteres Saaletal"

2 / 2014



Unser Naturpark unterstützt mit Beginn dieses Jahres die Durchführung von Schülerprojekten im **Landwirtschafts- und Heimatmuseums Zappendorf**. In diesem Rahmen bieten wir den Schülern aus Schulen der Stadt Halle und des Saalekreises eine geführte Exkursion durch den Museumsstandort Müllerdorf. Dabei machen wir die Kinder mit Elementen der historischen Kulturlandschaft vertraut, wie z. B. Wassermühle, Kopfweidenkultur oder historische Bauernhöfe.



Seit dem 14. April steht den Besuchern des Naturparks „Unteres Saaletal“ mit dem **Biotop- und Informationsstandort Dederstedt** ein neues touristisches Angebot zur Verfügung. Durch die Unterstützung der MITGAS und des Landkreises Mansfeld-Südharz sowie des Jobcenters wurde ein interessanter Biotopstandort im landschaftlich reizvollen Laweketal aufgewertet. In enger Kooperation



Naturreichtum im
Naturpark
„Unteres Saaletal“



Laweketal
bei Dederstedt



mit der Geschäftsstelle des Naturparks „Unteres Saaletal“ setzte die GSG Helbra Biotopgestaltungsmaßnahmen um und errichtete Schautafeln am Sportplatz und am Standort Flächennaturdenkmal „Laweketal östlich Dederstedt“. Die vom Naturpark erstellten Informationstafeln vermitteln Wissen zu Landschaftsgeschichte, Biotopen, Fauna und Flora im oberen Laweketal und bringen damit dem interessierten Besucher das südwestliche Naturparkgebiet näher. Dazu ist auch ein **Flyer** erschienen (Bezug über die Geschäftsstelle bzw. über die Informationspunkte)

Über weitere **geplanten Aktivitäten im Naturpark** gibt unser neu gestalteter Internetauftritt Auskunft. Schauen Sie doch einfach nach unter: **www.unteres-saaletal.de**

Schöne Sommertage wünscht der Naturpark "Unteres Saaletal"

